

B. Sonstige Beschlüsse

1. Beschlüsse ohne Überweisung an einen Hauptausschuss

68/504. Annahme der Tagesordnung und Zuweisung der Tagesordnungspunkte

B¹⁹

Auf ihrer 75. Plenarsitzung am 7. März 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag des Generalsekretärs²⁰, in Abweichung von den entsprechenden Bestimmungen der Regel 40 ihrer Geschäftsordnung, einen zusätzlichen Unterpunkt „Wahl von Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht“ als Unterpunkt *f*) des Tagesordnungspunkts 115 „Wahlen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Wahlen“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) in die Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen und ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln.

Auf ihrer 76. Plenarsitzung am 21. März 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Unterpunkts *a*) des Tagesordnungspunkts 67 „Beseitigung von Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz“ innerhalb des Prioritätsbereichs D (Förderung der Menschenrechte) wiederaufzunehmen und ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln.

Auf ihrer 79. Plenarsitzung am 26. März 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Unterpunkts *b*) „Ernennung von Mitgliedern des Beitragsausschusses“ des Tagesordnungspunkts 116 „Ernennungen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Ernennungen“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen und umgehend mit der Behandlung des Berichts des Fünften Ausschusses²¹ zu beginnen.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Unterpunkts *f*) „Ernennung von Mitgliedern des Unabhängigen beratenden Ausschusses für Rechnungsprüfung“ des Tagesordnungspunkts 116 „Ernennungen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Ernennungen“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen und umgehend mit der Behandlung des Berichts des Fünften Ausschusses²² zu beginnen.

Auf ihrer 83. Plenarsitzung am 14. April 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag des Generalsekretärs²³, in Abweichung von den entsprechenden Bestimmungen der Regel 40 ihrer Geschäftsordnung, einen Zusatzpunkt „Finanzierung der Mehrdimensionalen integrierten Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik“ als Tagesordnungspunkt 176 innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) in die Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen und ihn dem Fünften Ausschuss zuzuweisen.

Auf ihrer 85. Plenarsitzung am 13. Mai 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Unterpunkts *b*) „Ernennung von Mitgliedern des Beitragsausschusses“ des Tagesordnungspunkts 116 „Ernennungen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Ernennungen“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen und umgehend mit der Behandlung des Berichts des Fünften Ausschusses²⁴ zu beginnen.

Auf ihrer 87. Plenarsitzung am 20. Mai 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Unterpunkts *a*) des Tagesordnungspunkts 65 „Förderung und Schutz der Rechte der Kinder“ innerhalb des

¹⁹ Damit wird der Beschluss 68/504 in Abschnitt B.1 des *Offiziellen Protokolls der Generalversammlung, Achtundsechzigste Tagung, Beilage 49 (A/68/49)*, Bd. II, zu Beschluss 68/504 A.

²⁰ A/68/233.

²¹ A/68/558/Add.1.

²² A/68/562/Add.2.

²³ A/68/234.

²⁴ A/68/558/Add.2.

Prioritätsbereichs D (Förderung der Menschenrechte) wiederaufzunehmen, ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln und umgehend mit der Behandlung eines Resolutionsentwurfs²⁵ zu beginnen.

Auf ihrer 88. Plenarsitzung am 23. Mai 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Unterpunkts *a*) „Durchführung der Zweiten Dekade der Vereinten Nationen für die Beseitigung der Armut (2008-2017)“ des Tagesordnungspunkts 23 „Beseitigung der Armut und andere Entwicklungsfragen“ innerhalb des Prioritätsbereichs A (Förderung eines dauerhaften Wirtschaftswachstums und einer nachhaltigen Entwicklung im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen der Generalversammlung und den jüngsten Konferenzen der Vereinten Nationen) wiederaufzunehmen und ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln.

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 30. Juni 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag des Generalsekretärs²⁶, in Abweichung von den entsprechenden Bestimmungen der Regel 40 ihrer Geschäftsordnung, den zusätzlichen Unterpunkt „Ernennung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Pensionsausschusses des Personals der Vereinten Nationen“ als Unterpunkt *j*) des Tagesordnungspunkts 116 „Ernennungen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Ernennungen“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) in die Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen und ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln.

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung, den Unterpunkt *a*) „Umsetzung der Agenda 21, des Programms für die weitere Umsetzung der Agenda 21 und der Ergebnisse des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung und der Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung“ des Tagesordnungspunkts 19 „Nachhaltige Entwicklung“ innerhalb des Prioritätsbereichs A (Förderung eines dauerhaften Wirtschaftswachstums und einer nachhaltigen Entwicklung im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen der Generalversammlung und den jüngsten Konferenzen der Vereinten Nationen) unmittelbar im Plenum zu behandeln und umgehend mit der Behandlung eines Resolutionsentwurfs²⁷ zu beginnen.

68/551. Schaffung einer friedlichen und besseren Welt mit Hilfe des Sports und des olympischen Ideals

Auf ihrer 73. Plenarsitzung am 29. Januar 2014 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem feierlichen Appell des Präsidenten der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Einhaltung der Olympischen Waffenruhe²⁸.

68/552. Gedenksitzung der Generalversammlung anlässlich des Internationalen Tages für die Beseitigung der Rassendiskriminierung

Auf ihrer 76. Plenarsitzung am 21. März 2014 beschloss die Generalversammlung, ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, Frau Gay McDougall, die erste Unabhängige Expertin der Vereinten Nationen für Minderheitenfragen, ehemalige Sachverständige im Ausschuss für die Beseitigung der Rassendiskriminierung und Sonderberichterstatlerin der ehemaligen Unterkommission für die Förderung und den Schutz der Menschenrechte, einzuladen, anlässlich des Internationalen Tages für die Beseitigung der Rassendiskriminierung eine Erklärung abzugeben.

²⁵ A/68/L.46.

²⁶ A/68/235.

²⁷ A/68/L.62.

²⁸ A/68/710.

68/553. Gedenksitzung der Generalversammlung anlässlich des Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer der Sklaverei und des transatlantischen Sklavenhandels

Auf ihrer 77. Plenarsitzung am 25. März 2014, unter Hinweis auf ihren Beschluss 68/502 vom 20. September 2013, in dem sie das Format für Gedenksitzungen angenommen hatte, das Erklärungen des Präsidenten der Generalversammlung, des Generalsekretärs, der Vorsitzenden der fünf Regionalgruppen und des Vertreters des Gastlandes umfasst²⁹, beschloss die Generalversammlung, dass auf der Gedenksitzung der Versammlung anlässlich des Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer der Sklaverei und des transatlantischen Sklavenhandels am 25. März 2014 gemäß ihrer Resolution 68/7 vom 21. Oktober 2013, ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, unter anderem Frau Michaëlle Jean, die Sondergesandte der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur für Haiti und Mitglied des Internationalen wissenschaftlichen Ausschusses der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur für das Projekt „Route der Sklaven“, eine Erklärung abgibt.

68/554. Weltweite Strategie der Vereinten Nationen zur Bekämpfung des Terrorismus

Auf ihrer 97. Plenarsitzung am 13. Juni 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten, ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, Herrn Taleb Rifai, den Generalsekretär der Weltorganisation für Tourismus, einzuladen, auf dieser Sitzung eine Erklärung abzugeben.

68/555. Umsetzung der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids und der Politischen Erklärungen zu HIV/Aids

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 30. Juni 2014, auf Vorschlag ihres Präsidenten³⁰ und geleitet von der Verpflichtungserklärung von 2001 zu HIV/Aids³¹ sowie den Politischen Erklärungen von 2006 und 2011 zu HIV/Aids³²,

a) nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs mit dem Titel „Auf dem Weg zur Beendigung der Aids-Epidemie: Erreichung der Zielvorgaben für 2015 und Planung für die Zeit nach 2015“³³ und den darin enthaltenen Empfehlungen als Beitrag zur Behandlung im Rahmen der Erörterungen über die Aufstellung der Post-2015-Entwicklungsagenda und erkannte die im Kampf gegen HIV/Aids erzielten Fortschritte und die noch verbleibenden Herausforderungen und Defizite an;

b) beschloss die Generalversammlung, 2016, vorzugsweise in der zweiten Jahreshälfte, eine Tagung auf hoher Ebene über HIV/Aids abzuhalten und die notwendigen Konsultationen aufzunehmen, um die Modalitäten und die Regelungen für die Organisation dieser Tagung während der siebzigsten Tagung der Generalversammlung, spätestens jedoch im Dezember 2015, festzulegen;

c) beschloss die Generalversammlung außerdem, den Punkt „Umsetzung der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids und der Politischen Erklärungen zu HIV/Aids“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/556. Verlängerung des zwischenstaatlichen Prozesses der Generalversammlung über ein Programm für die Durchführung der Internationalen Dekade der Menschen afrikanischer Abstammung

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 30. Juni 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten³⁴ und unter Hinweis auf ihre Resolution 68/237 vom 23. Dezember 2013, in der sie den Präsi-

²⁹ A/68/250, Ziff. 49.

³⁰ A/68/L.51.

³¹ Resolution S-26/2, Anlage.

³² Resolution 60/262, Anlage, und Resolution 65/277, Anlage.

³³ A/68/825.

³⁴ A/68/L.52.

denten der Versammlung ersuchte, die Konsultationen mit den Mitgliedstaaten der Versammlung und anderen Interessenträgern über den Moderator fortzuführen, um ein Programm für die Durchführung der Internationalen Dekade der Menschen afrikanischer Abstammung zu erstellen, das auf der achtundsechzigsten Tagung der Versammlung und spätestens am 30. Juni 2014 fertiggestellt und angenommen werden soll, den informellen zwischenstaatlichen Prozess über ein Programm für die Durchführung der Internationalen Dekade der Menschen afrikanischer Abstammung zu verlängern, um die Ausarbeitung eines Programms zur Verabschiedung durch die Versammlung abzuschließen.

68/557. Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und damit zusammenhängende Fragen

Auf ihrer 106. Plenarsitzung am 8. September 2014

a) beschloss die Generalversammlung, ihre zentrale Rolle in Bezug auf die Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und andere mit dem Sicherheitsrat zusammenhängende Fragen zu bekräftigen;

b) beschloss die Generalversammlung außerdem, aufbauend auf den während ihrer achtundsechzigsten Tagung abgehaltenen informellen Sitzungen sowie den Positionen und Vorschlägen der Mitgliedstaaten, die zwischenstaatlichen Verhandlungen über die Reform des Sicherheitsrats entsprechend dem mit den Versammlungsbeschlüssen 62/557 vom 15. September 2008, 63/565 B vom 14. September 2009, 64/568 vom 13. September 2010, 65/554 vom 12. September 2011, 66/566 vom 13. September 2012 und 67/561 vom 29. August 2013 erteilten Mandat sofort in informeller Plenarsitzung der Generalversammlung auf ihrer neunundsechzigsten Tagung fortzusetzen, und begrüßte dabei das aktive Engagement, die Initiativen und die intensiven Anstrengungen des Präsidenten der Generalversammlung, nahm Kenntnis von den früheren Vorschlägen des Vorsitzenden der zwischenstaatlichen Verhandlungen und nahm mit Dank Kenntnis von seiner aktiven Rolle und seinen konkreten Anstrengungen, einschließlich der Erarbeitung des Textes, der die von den Mitgliedstaaten vorgelegten Positionen und Vorschläge wiedergibt, mit dem Ziel einer baldigen umfassenden Reform des Sicherheitsrats;

c) beschloss die Generalversammlung ferner, die Offene Arbeitsgruppe zur Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und zu anderen mit dem Sicherheitsrat zusammenhängenden Fragen während der neunundsechzigsten Tagung der Generalversammlung einzuberufen, falls die Mitgliedstaaten einen entsprechenden Beschluss fassen;

d) beschloss die Generalversammlung, einen Punkt „Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und andere mit dem Sicherheitsrat zusammenhängende Fragen“ in die Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/558. Aktivitätenprogramm für die Durchführung der Internationalen Dekade der Menschen afrikanischer Abstammung

Auf ihrer 107. Plenarsitzung am 9. September 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten³⁵, unter Hinweis auf ihre Resolution 68/237 vom 23. Dezember 2013, mit der sie die Internationale Dekade der Menschen afrikanischer Abstammung, vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2024 unter dem Motto „Menschen afrikanischer Abstammung: Anerkennung, Gerechtigkeit und Entwicklung“ verkündete, deren Auftakt unmittelbar im Anschluss an die Generaldebatte der neunundsechzigsten Tagung der Generalversammlung stattfinden soll, und zu diesem Zweck die Gelegenheit hervorhebend, durch die wirksame Begehung der Dekade maßgebliche Synergieeffekte bei der Bekämpfung aller Geißeln des Rassismus zu erzielen und in dieser Hinsicht zur Umsetzung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Durban³⁶ beizutragen, die Behandlung des Resolutionsentwurfs über das Aktivitätenprogramm für die Durchführung der Internationalen Dekade³⁷ und die Beschlussfassung darüber bis zur ihrer neunundsech-

³⁵ A/68/L.58.

³⁶ Siehe A/CONF.189/12 und Corr.1, Kap. I. In Deutsch verfügbar unter <http://www.un.org/Depts/german/conf/ac189-12.pdf>.

³⁷ A/68/L.56.

zigsten Tagung zurückzustellen, damit mehr Zeit für weitere Konsultationen über die Auswirkungen des Vorschlags auf den Programmhaushalt zur Verfügung steht³⁸.

68/559. Bericht des Sicherheitsrats

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Sicherheitsrats³⁹.

68/660. Die Situation in den besetzten Gebieten Aserbaidschans

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Punktes „Die Situation in den besetzten Gebieten Aserbaidschans“ zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/661. Frage der Komoreninsel Mayotte

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag der Komoren⁴⁰, die Behandlung des Punktes „Frage der Komoreninsel Mayotte“ zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/662. Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag Dänemarks und Mexikos⁴⁰, das Addendum zu dem Bericht des Generalsekretärs über die Stärkung und Koordinierung der Tätigkeiten der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Rechtsstaatlichkeit⁴¹ auf ihrer neunundsechzigsten Tagung unter dem Tagesordnungspunkt „Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene“ zu behandeln.

68/663. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Punktes „Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind“ zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/664. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung, den Punkt „Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht“ in den Entwurf der Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

³⁸ Siehe A/68/977.

³⁹ *Official Records of the General Assembly, Sixty-eighth Session, Supplement No. 2 (A/68/2).*

⁴⁰ Siehe A/68/PV.109.

⁴¹ A/68/213/Add.1.

68/665. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und in Tschad

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Punktes „Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und in Tschad“ zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/666. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Osttimor

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Punktes „Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Osttimor“ zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/667. Untersuchung der Bedingungen und Umstände, die zum tragischen Tod Dag Hammarskjölds und seiner Begleiter führten

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag Schwedens⁴⁰, die Behandlung des Punktes „Untersuchung der Bedingungen und Umstände, die zum tragischen Tod Dag Hammarskjölds und seiner Begleiter führten“ zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/668. Bericht des Menschenrechtsrats

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 15. September 2014 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung der Resolution 24/24 des Menschenrechtsrats vom 27. September 2013⁴² bis zu ihrer neunundsechzigsten Tagung zurückzustellen.

2. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses

68/549. Zur künftigen Behandlung zurückgestellte Fragen

B⁴³

Auf ihrer 81. Plenarsitzung am 9. April 2014, auf Empfehlung des Fünften Ausschusses⁴⁴,

Abschnitt A

beschloss die Generalversammlung, die Behandlung der folgenden Dokumente bis zum zweiten Teil ihrer wiederaufgenommenen achtundsechzigsten Tagung zurückzustellen:

Punkt 132

Überprüfung der administrativen und finanziellen Effizienz der Vereinten Nationen

Zivile Kapazitäten

Berichte des Generalsekretärs über zivile Kapazitäten in der Konfliktfolgezeit⁴⁵

Entsprechende Berichte des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁴⁶

⁴² Siehe *Official Records of the General Assembly, Sixty-eighth Session, Supplement No. 53A (A/68/53/Add.1)*, Kap. III.

⁴³ Damit wird der Beschluss 68/549 in Abschnitt B.6 des *Offiziellen Protokolls der Generalversammlung, Achtundsechzigste Tagung, Beilage 49 (A/68/49)*, Bd. II, zu Beschluss 68/549 A.

⁴⁴ A/68/691/Add.1, Ziff. 11.

⁴⁵ A/67/312-S/2012/645 und A/68/696-S/2014/5 und Corr.1.

⁴⁶ A/67/583 und A/68/784.